

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Der Curieuse und vernünfftige Zauber-Artzt, Welcher lehret und zeigt, Wie man nicht allein Ex Triplici Regno curieuse Artzneyen verfertigen, Sondern auch per Sympathiam Et Antipathiam, ...**

**Hellwig, Christoph von**

**Franckfurt, 1725**

**VD18 10457399**

Wider verstauchte Gliede.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-13726**

Udermennige in Wein gesotten und überschlagen, ist auch gut.

**Pflaster vor Verstauchen, Wehethun, Geschwulst, und zerbrochene Glieder, auch alte und neue Schäden damit zu heilen.**

Nimm Mennige 1 Pfund, Baum-Del 2 Pf. Mastich, Weyrauch, Campffer, Opopanac. Galban. Ammoniac. Bdell. jedes 1 Loth. Das Baum-Del und Miniam in einen Kessel gethan, und auf das Feuer gesetzt, und lasset kochen, bis es fein schwarz wird, und hernach herab genommen, die Gummata werden eine Nacht in Wein-Wein-Eßig gebeizet, und hernach ins Pflaster gethan, und wieder zum Feuer gethan, und ein wenig kochen lassen, hernach wenns gekocht hat, wieder abgenommen, und die andern übrigen Stücke vollends hinein gethan, so ist es fertig.

**Wider verstauchte Gliede.**

Kleyen in Wein gesotten, man kan auch ein wenig Salz darzu thun, nach Gelegenheit der Sachen, und übergeschlagen.

**Fuß vertretten.**

Nehmet Umtritt, kochet es in sauren Bier oder Wein-Eßig, schlaget es um den den Fuß, so wird man befinden, daß sichs von Stund an wieder zu rechte gibt.

**Schlier zu eröffnen.**

Nehmet Salz und Sauerteig, vermischet es mit Honig, Butter und Schweinen-Schmalk,